

Vortrag und Diskussion: Faschismustheorien Sa. 23.03.24, 18 Uhr, Gedenkstätte KZ Osthofen

historische Erklärungsversuche und Anregungen für die Gegenwart



Zum Gedenken an die Opfer gehört für uns auch der Versuch, zu verstehen, wie es zur nationalsozialistischen Terrorherrschaft kommen konnte. Welche Bedingungen verhalfen dem NS an die Macht und wie verhindern wir, dass nazistische Tendenzen heute wieder erstarben? Der Nazismus oder NS war eine deutsche Extremform des Faschismus, die sich von faschistischen Bewegungen und Regimen anderer Länder in wichtigen Punkten unterschied.

Der Autor und Referent **Mathias Wörsching** (faschismustheorie.de) wird einige Grundgedanken verschiedener Faschismustheorien vorstellen und ihren historischen wie aktuellen Nutzen diskutieren – in einer Zeit, in der ein Wiedererstarben der extremen Rechten zu verzeichnen ist.

Referenteninfo: Mathias Wörsching, Historiker und Politologe aus Berlin, betreibt die Internetseite faschismustheorie.de und hat 2020 ein Überblicks- und Einführungsbuch zum Thema veröffentlicht (www.theorie.org/titel/673_faschismustheorien).

am Samstag, den

23. März 2024 | 18.00 Uhr

Gedenkstätte KZ Osthofen, Ziegelhüttenweg 38, 67574 Osthofen

Veranstaltende: Landesverband RLP der VVN-BdA und Förderverein Osthofen